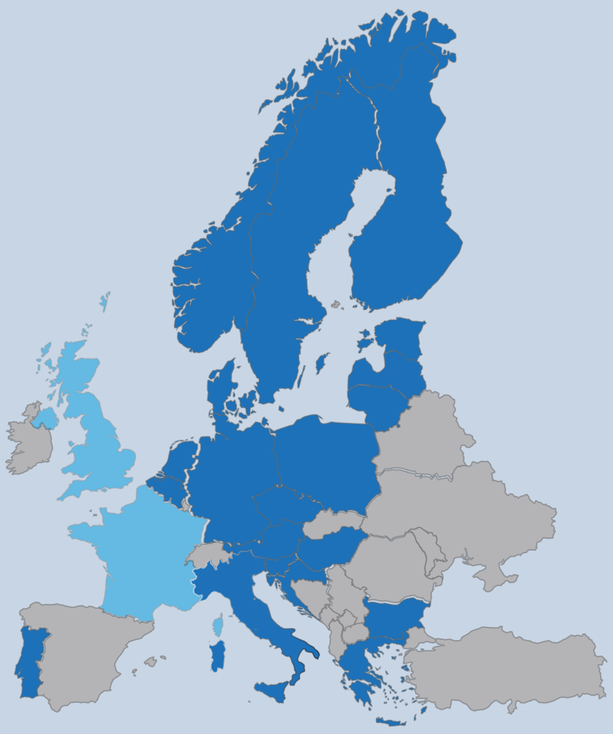
CLARIN-D

COMMON LANGUAGE RESOURCES AND TECHNOLOGY INFRASTRUCTURE

Überblick



- seit 2012 European Research Infrastructure Consortium (ERIC)
- Ein Netzwerk verteilter Zentren mit derzeit 20 Mitgliedsländer und 2 Beobachtern
- Sprachdatenrepositorien, Zentren mit Diensten und Knowledge-Zentren
- Ziel: Einfacher und nachhaltiger Zugang zu digitalen Sprachdaten (geschrieben, gesprochen oder multimodal), virtuelle Forschungsumgebungen,Web-Anwendungen /Web-Services

CLARIN-D - eine offene Zentrenstruktur

OFFENER ZENTRENVERBUND

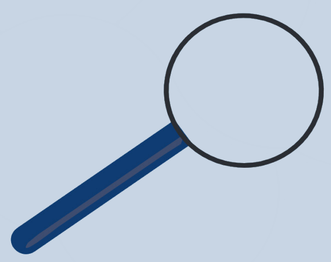
RECHENZENTREN

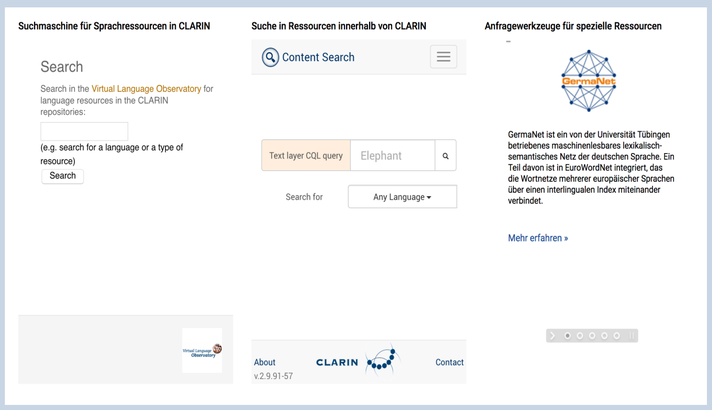
ASOZIIERTE ZENTREN

ZENTREN IM KONSORTIUM

Angebote

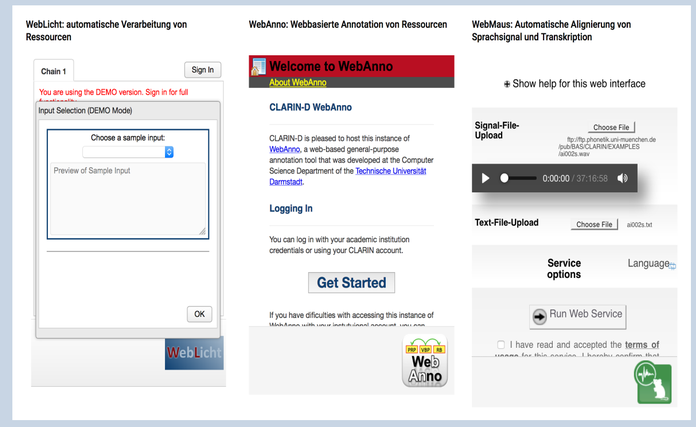
AUFFINDEN





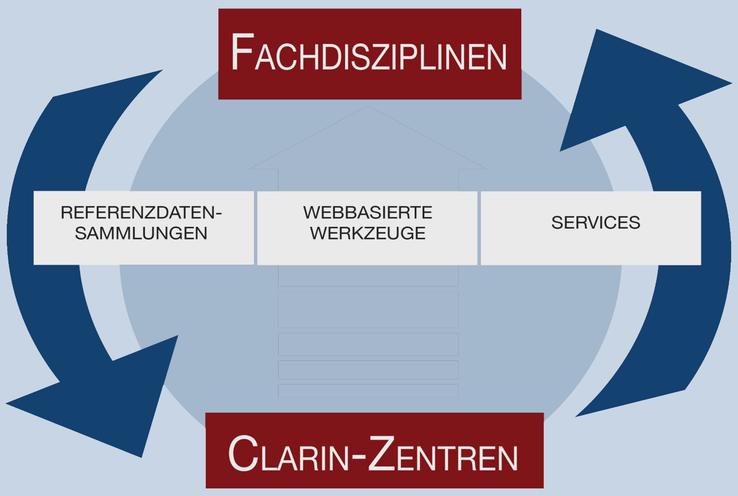
- Referenzkorpora für geschriebenes und gesprochenes Deutsch, z.B. Deutsches Referenz-korpus (DeReKo), Deutsches Textarchiv (DTA), BAS Sprachaufnahmen
- Lexikalische Ressourcen, z.B. Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache (DWDS), Deutsches Wortnetz (GermaNet), Leipziger Wortschatz
- Virtual Language Observatory (VLO) zur Suche nach Ressourcen und als Zugang

AUSWERTEN



- Virtuelle Forschungsumgebungen
- Web-Anwendungen
- Such- und Visualisierungswerkzeuge
  z.B. Federated Content Search (FCS), WebLicht, WebAnno, WebMaus, TüNDRA, DiaCollo, Wortschatz
- Software-Werkzeuge

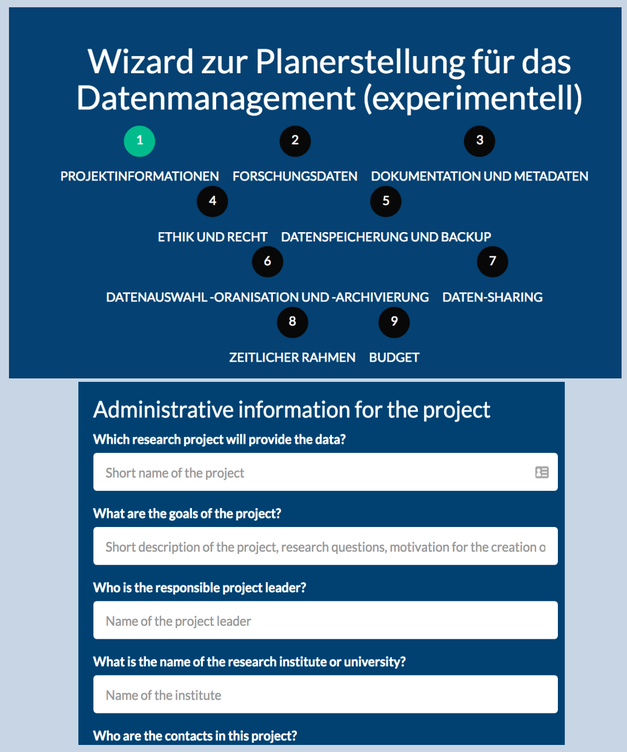
Partner in den Fachdisziplinen



Facharbeitsgruppen

F 1: Deutsche Philologie
F 2: Andere Philologien
F 3: Linguistische Feldforschung, Ethnologie, Sprachtypologie
F 4: Menschliche Sprachverarbeitung: Psycholinguistik, Kognitionspsychologie
F 5: gesprochene Sprache und andere Modalitäten
F 6: Angewandte Sprachwissenschaft, Computerlinguistik
F 7: Inhaltsanalytische Methoden in den Sozialwissenschaften
F 8: Geschichtswissenschaften

AUFBEREITEN AUFBEWAHREN



- Datenmanagement
  - Entwicklung von Datenmanagementplänen
  - CLARIN-D User Guide
  - Archivierungsdienste
- Rechtliche und ethische Handreichungen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

www.clarin-d.net